Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC Bad Nauheim/Steinfurth : TTC Assenheim 1951
Freitag, 29.09.2023, 20:15 Uhr

TTC Assenheim 1951 spielt unentschieden beim TTC Bad Nauheim/Steinfurth

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 4 traf der TTC Bad Nauheim/Steinfurth am vergangenen Freitag im 2. Saisonspiel auf den TTC Assenheim 1951. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf nach über 4 Stunden beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Freienstein / Hessel, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Hessel und Stumpf, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TTC Bad Nauheim/Steinfurth und der TTC Assenheim 1951 dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Wengorz / Daxer wehrten eine 1:0 Satzführung von Weitzel / Schrimpf ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nicht so gut lief es wiederum daraufhin für Kreuter / Diodorov bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Freienstein / Hessel. Chancenlos waren Kühn / Brudermiller gegen Kipphan / Stumpf nicht, aber mehr als ein 9:11, 14:12, 2:11, 11:13 sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Einen Sieg holte Lars Wengorz indessen bei seinem 3:1 gegen Tobias Weitzel. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Armin Kreuter und Siegbert Freienstein den letzten Ballwechsel spielten. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Peter Daxer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Peter Hessel. Einen knappen Sieg feierte Thomas Kühn beim 11:7, 11:9, 12:14, 3:11, 11:8 gegen Thomas Kipphan, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes derweil Uwe Brudermiller letztlich auf Lager, um Michael Stumpf final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 11:13, 10:12, 6:11. Sergey Diodorov bezwang anschließend Jörg Schrimpf in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Lars Wengorz überzeugte im Match gegen Siegbert Freienstein, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Wengorz nun bei 2:1, während Freienstein bislang 4 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Armin Kreuter gegen Tobias Weitzel hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Mit diesem Sieg hat Weitzel nun 5 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 2 Einzel verlor. Zwar brachte Thomas Kipphan Peter Daxer phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Peter Daxer mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. In toller Verfassung präsentierte sich Thomas Kühn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Peter Hessel. Damit hat Hessel nun ein 4:3 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Uwe Brudermiller gegen Jörg Schrimpf durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (08:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

1-Erfolg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Sergey Diodorov bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Michael Stumpf. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. 2:3 endete derweil das Doppel zwischen Wengorz / Daxer und Freienstein / Hessel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Bad Nauheim/Steinfurth in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.10.2023 gegen den TTV 1960 Selters an. Für den TTC Assenheim 1951 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV 1889 Gedern II am 07.10.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC Bad Nauheim/Steinfurth
Doppel: Wengorz / Daxer 1:1, Kreuter / Diodorov 0:1, Kühn / Brudermiller 0:1
Einzel: L. Wengorz 2:0, A. Kreuter 1:1, P. Daxer 1:1, T. Kühn 1:1, U. Brudermiller 1:1, S. Diodorov 1:1
TTC Assenheim 1951
Doppel: Freienstein / Hessel 2:0, Weitzel / Schrimpf 0:1, Kipphan / Stumpf 1:0
Einzel: S. Freienstein 0:2, T. Weitzel 1:1, T. Kipphan 0:2, P. Hessel 2:0, J. Schrimpf 0:2, M. Stumpf 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2023 (08:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").